

Hygiene- und Verhaltenskonzept zur Nutzung der Lahnblickhalle Altendiez durch den VfL Altendiez

1. Nutzer

Dieses Konzept gilt für alle Sportgruppen, die die Lahnblickhalle nutzen möchten, mit Ausnahme der Bewegungsgruppe 80+, für die ein gesondertes Nutzungskonzept erstellt wird sowie Gruppen der Tischtennisabteilung, für die schon eine Nutzungsgenehmigung vorliegt..

Die Halle darf während des Übungsbetriebs ausschließlich durch Aktive betreten werden, Zuschauer sind nicht zugelassen. Ein Schild am Eingang weist auf diese Regelung hin.

2. Wege und Türen

Die Aktiven betreten die Halle durch den Seiteneingang über die Bühne und verlassen sie durch den Haupteingang. Die Eingangstür sowie die Durchgangstüren werden vor dem Training durch die Übungsleiterin/den Übungsleiter geöffnet und gegen Zufallen gesichert, damit eine ausreichende Belüftung sichergestellt ist. Die Toiletten im Eingangsbereich werden für die einzelne Nutzung freigegeben. Flüssigseife und Einmalhandtücher werden durch den VfL Altendiez bereitgestellt. Die Materialien werden vor dem Training durch die jeweiligen Übungsleiter kontrolliert und ggf. aufgefüllt.

3. Abstandsregelung

Die Übungsleiter planen ihre Trainingseinheiten so, dass die geltenden Abstandsregelungen eingehalten werden.

4. Desinfektion

Alle Aktiven desinfizieren sich vor und nach dem Training die Hände. Der VfL Altendiez stellt dazu geeignete Materialien zur Verfügung. Geräte und Matten werden nach dem Training desinfiziert, sofern sie am selben Tag noch einmal zum Einsatz kommen sollen. Ist eine Desinfektion nicht möglich, darf das betreffende Gerät an diesem Tag nicht mehr verwendet werden.

5. Teilnahme am Training, Aufklärung der Teilnehmer

Am Training dürfen nur Personen teilnehmen, die keine Anzeichen einer Atemwegsinfektion aufweisen und sich an die geltenden Beschränkungen halten. Die Aktiven erscheinen in Trainingskleidung zum Training, Umkleiden ist nicht möglich.

Eine Aufklärung der Teilnehmer erfolgt vor der ersten Trainingseinheit durch die Übungsleiter sowie durch aktuellen Aushang am Halleneingang.

6. Dokumentation

Die Übungsleiter stellen sicher, dass die Kontaktadressen der Aktiven und die Trainingsteilnahme dokumentiert wird. Die Aufzeichnungen werden mindestens zwei Wochen nach einer Trainingseinheit aufbewahrt.